

6. Die Rote Armee hat darum gesiegt, weil: a) sie es verstand, in ihren Reihen militärische Führer von neuem Typus wie Frunse, Woroschilow, Budjonny und andere zu schmieden; b) in ihren Reihen urwüchsige Helden kämpften wie Kotowski, Tschapajew, Laso, Schtsehors, Parchomenko und viele andere; c) an der politischen Erziehung der Roten Armee Männer arbeiteten wie Lenin, Stalin, Molotow, Kalinin, Swerdlow, Kaganowitsch, Ordshonikidse, Kirow, Kuibyschew, Mikojan, Shdanow, Andrejew, Petrowski, Jaroslawski, Dzierzynski, Schtschadenko, Mechlis, Chruschtschow, Schwernik, Schkirjatow und andere; d) die Rote Armee überragende Organisatoren und Agitatoren hatte wie die Militärkommissare, die durch ihre Arbeit die Reihen der Rotarmisten zusammenschweißten, den Geist der Disziplin und kühner Einsatzbereitschaft unter ihnen pflegten, verräterische Handlungen einzelner Personen des Kommandobestandes energisch, rasch und schonungslos durchkreuzten und, andererseits, die Autorität und den guten Namen der Kommandeure mit und ohne Parteibuch kühn und entschlossen unterstützten, die ihre Ergebenheit für die Sowjetmacht zeigten und fähig waren, die Führung der Truppenteile der Roten Armee fest in der Hand zu halten.

„Ohne die Militärkommissare hätten wir keine Rote Armee“, sagte Lenin.

7. Die Rote Armee hat darum gesiegt, weil im Rücken der weißgardistischen Armeen, im Hinterlande Koltshaks, Denikins, Krasnow<sup>Ts</sup>, Wrangels, hervorragende Bolschewiki mit und ohne Parteibuch konspirativ arbeiteten, die die Arbeiter und Bauern gegen die Interventen, gegen die Weißgardisten zum Aufstand führten, das Hinterland der Feinde der Sowjetmacht unsicher machten und dadurch den Vormarsch der Roten Armee erleichterten. Es ist allgemein bekannt, daß die Partisanen der Ukraine, Sibiriens, des Fernen Ostens, des Urals, Bjelorußlands, des Wolgagebiets, die das Hinterland der Weißgardisten und Interventen unsicher machten, der Roten Armee unschätzbare Dienste geleistet haben.

8. Die Rote Armee hat darum gesiegt, weil das Sowjetland in seinem Kampf mit der weißgardistischen Konterrevolution und der ausländischen Intervention nicht allein stand, weil der Kampf der Sowjetmacht und ihre Erfolge die Sympathie der Proletarier der ganzen Welt hervorriefen und ihre Unterstützung fanden. Während die Imperialisten versuchten, die Sowjetrepublik durch die Intervention und durch die Blockade zu erdro-